

## Pressemitteilung

### Nach Brandanschlag auf Anlagen der Deutschen Bahn

## Vorübergehende Beeinträchtigung des telefonischen Kundenservice von primacom

Leipzig, 19. Juni 2017. Nach dem Brandanschlag auf Kabelanlagen der Deutschen Bahn in Leipzig ist derzeit der telefonische Kundenservice des in Leipzig ansässigen Kabelnetzbetreibers primacom nicht oder nur eingeschränkt erreichbar. Bei dem Brand in Leipzig wurden auch Übertragungsleitungen eines Dienstleisters von primacom beschädigt und die Serviceleitungen des Unternehmens somit stark beeinträchtigt. „Leider liegt uns noch keine Information vor, wann der Leitungsschaden bei unserem Dienstleister wieder behoben ist. Wir versuchen daher derzeit, die telefonischen Serviceanfragen auf die Serviceeinheiten der verbundenen Gesellschaft Tele Columbus umzuleiten – es wird aber sicherlich noch dauern, bis der telefonische Service wieder vollständig zur Verfügung steht“, erklärt primacom Sprecher Hannes Lindhuber. „Die entstandenen Unannehmlichkeiten für unsere Kunden bedauern wir selbstverständlich sehr und bitten um Verständnis für diese außergewöhnlichen Umstände.“

---

#### Über die Tele Columbus Gruppe

Die Tele Columbus Gruppe ist der drittgrößte Kabelnetzbetreiber in Deutschland. Das Unternehmen ist aus der Zusammenführung einzelner regionaler Kabelnetzbetreiber heraus entstanden und hat so eine Firmengeschichte, die bis in das Jahr 1972 zurückreicht. Rund 3,6 Millionen angeschlossene Haushalte werden über die Gesellschaften Tele Columbus, primacom, pepcom, Deutsche Telekabel, Martens und KMS mit dem TV-Signal und immer mehr Kunden mit digitalen Programmpaketen, Internet-Zugang und Telefonanschluss über das leistungsstarke Breitbandkabel versorgt. Als nationaler Anbieter mit regionalem Fokus und als Partner der Wohnungswirtschaft ist die Gruppe im gesamten Kerngebiet Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auch in zahlreichen westdeutschen Schwerpunktregionen präsent. Das Unternehmen baut seine Netze bedarfsgerecht in einer hybriden Glasfaserstruktur aus und setzt dabei auf den modernsten Internet-Übertragungsstandard DOCSIS 3.0, der superschnelle Internetverbindungen mit bis zu mehreren hundert Megabit pro Sekunde ermöglicht. Vom analogen, digitalen und hochauflösenden Fernsehen über Hochgeschwindigkeits-Internet und Telefonie bis hin zu Telemetrieleistungen, Mieterportalen und interaktiven Diensten lassen sich alle innovativen Medienanwendungen über das Breitbandkabel darstellen. Dabei beschränkt sich Tele Columbus nicht auf die einfache Weiterleitung von Signalen, sondern arbeitet über eine eigene Produktplattform aktiv an der Ausweitung des Programmangebots und der Entwicklung von Zusatzdiensten. Als Carrier bietet Tele Columbus über die Gesellschaft HL Komm darüber hinaus leistungsstarke Verbindungen und Vernetzungen für Geschäftskunden. Das Unternehmen ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit Juni 2015 im S-DAX gelistet.

**Tele Columbus Gruppe**  
Tele Columbus AG  
**Sitz der Gesellschaft**  
Kaiserin-Augusta-Allee 108  
10553 Berlin  
**Amtsgericht**  
Berlin Charlottenburg  
HRB 161349 B

**Vorstand**  
Ronny Verhelst (Vorsitzender)  
Frank Posnanski  
  
**Vorsitzender des Aufsichtsrats**  
Frank Donck

**Pressekontakt**  
Hannes Lindhuber  
Telefon +49 (30) 3388 4170  
Telefax +49 (30) 3388 9 1999  
presse@telecolumbus.de  
www.telecolumbus.com